



**Marlene Mortler**

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

## Pressemitteilung

### Pressekontakt:

Daniela Seifart  
Tel.: +49 9123 999 00 51

seifart@marlenemortler.eu

**Marlene Mortler MdEP**  
**EUROPÄISCHES PARLAMENT**  
BRU – ASP 14 E 116  
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel  
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

**Bürgerbüro LAUF**  
Briver Allee 1  
91207 Lauf a.d.Pegnitz  
Tel.: +49 9123 999 00 51

**Bürgerbüro ROTH**  
Kugelbühlstraße 9  
91154 Roth  
Tel. +49 9171 1377  
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

### **Gesetz zur Wiederherstellung der Natur: Bewährte Regeln durchsetzen statt neue schaffen**

**Brüssel. 30. Januar 2023:** Der Agrarausschuss des Europäischen Parlaments hat heute unter anderem über den Gesetzesvorschlag zur Wiederherstellung der Natur (Nature Restoration Law) debattiert. Dazu erklärt die CSU Agrar- und Ernährungspolitikerin Marlene Mortler:

„Vogelschutz-, Flora-Fauna-Habitat- oder die Wasserrahmenrichtlinien sind nur einige europäische Vorgaben zum Schutz von Umwelt und Natur. Wir sollten erst einmal diese bewährten umweltfreundlichen Verfahren in allen Mitgliedstaaten umfänglich durchsetzen und stärken, bevor wir mit dem nächsten Gesetzesvorhaben blindlings um die Ecke kommen.

Ich warne dringend davor, das geplante Gesetz zur Wiederherstellung der Natur stur zu verschärfen und dabei die Menschen vor Ort und die Ernährungssicherheit in Europa auszublenden bzw. schlichtweg zu vergessen. Die Hauptlast des neuen Gesetzes wird wieder unsere Landwirtinnen und Landwirte treffen: ideologisch, bürokratisch und existentiell. Umwelt- und Naturschutz-Maßnahmen dürfen nicht immerzu allein auf den Schultern derer lasten, die für unser tägliches Brot auf höchstem Qualitätsniveau sorgen. Wer dieses hohe Qualitätsniveau beständig und bewusst ausblendet, macht in Wahrheit Politik für die Kaviaretage. Wir machen als Volkspartei traditionell Politik für die Leberkäsetage. Das sind die Menschen, die jeden Tag den Euro zweimal umdrehen müssen. Deshalb lehne ich den Vorschlag der Kommission in einem Antrag vehement ab.“